

Kunst & KÜCHE

Kleinkunst · Musik · Kabarett · Dichterlesungen

Veranstaltungen 2023

Fr, 13. Januar – Reindlschmiede Bad Heilbrunn

Fredl Fesl Abend – Gery Gerspitzer

Er ist der sympathische niederbayerische Barde, den jeder kennt. Nicht nur ein gewichtiger Köhner an seiner Gitarre, sondern auch ein Wortakrobat. Ein Tausendsassa und der eigentliche Erfinder des bayrischen Musik-Kabarets - Fredl Fesl! Neben den satirisch angehauchten und lustigen Liedtexten wurden die minutenlangen ironischen Anmoderationen des Markenzeichen von Fredl Fesl. Im oberfränkischen Hof an der Saale gibt es einen Musiker, der den niederbayerischen Dialekt zweifelsohne beherrscht und dem die Lieder vertrauter sind wie keinem anderen, da er sie seit seinem fünfzehnten Lebensjahr auf Kassetten und Schallplatten „auf und runter“ hört. Musiker, Entertainer und Radio-Moderator Gery Gerspitzer bringt in seinem Solo-Programm, dem „Fredl Fesl-Abend“, das Können des Urgesteins erneut auf die bayerischen Bühnen und lässt sein mächtiges Liedgut originalgetreu erklingen. **3-Gang-Menü inkl. Programm 49,50 €**

Mi, 18. Januar – Klosterbräustüberl Reutberg Sachsenkam

Aufbruch – Stefan Kröll

Aufbruch in eine neue Ära? So mehrdeutig wie der Titel sind auch dieses Mal wieder seine skurrilen Geschichten, Querverbindungen und Gedankensprünge, die längst zum Markenzeichen der höchst unterhaltsamen Vorstellungen geworden sind. „Was macht Hannibal mit seinem Resturlaub?“ „Weshalb lässt sich die eigene Tochter nicht von der Nussallergie überzeugen?“ „Und warum würde Stefan Kröll ein Lieblingswort der Deutschen, nämlich –Stress– gerne aus dem Wortschatz verbannen?“ Die Verbindung von Globalem mit Lokalem, von Geschichte und absurd - schrägem Humor prägen auch im neuen Programm Stefan Kröll's ganz eigenen Zugang zum Kabarett. In seinem dritten Soloprogramm wagt der Kabarettist und gelernte Schreiner nichts weniger als den „Aufbruch“ aus dem Tal des Jammers, der Heimat der ewigen Nörgler und Schwarzseher... **3-Gang-Menü inkl. Programm 50,— €**

Do, 26. Januar – Klosterbräustüberl Reutberg Sachsenkam

Haushaltsloch – Bumillo

Bumillo ist Kabarettist und Hausmann, aber nur für eines der beiden kann man ihn buchen. Das andere übt er nur sehr exklusiv vor kleinem oder keinem Publikum aus. Aber ganz gleich ob Mikrofon oder Mikrofaser: er geht immer Vollgas nach vorne und zieht die Köpfe aus den Schlingen des Alltags. Stand-up Comedy und Rap hat der 40jährige Familienvater im Gepäck, wenn er wie gewohnt klug, eindringlich und mitreißend über die Bühne tigert und dabei zeitloses Kabarett im Hier und Jetzt abgeliefert... **3-Gang-Menü inkl. Programm 50,— €**

Mi, 1. Februar – Klosterbräustüberl Reutberg Sachsenkam

Vom Kemma und Geh – Julia Pöckl & Leonhard Schwarzl

„Vom Kemma & Geh“ – so heißt das neue Programm von Julia Pöckl. Sie begibt sich auf eine neue musikalische Reise, auf der die Sängerin einem großen Thema treu bleibt: dem Aufbrechen und Ankommen. Mit gewohnter Ehrlichkeit und Wärme singt sie vom Weggehen und Heimkommen, vom Leben und Sterben, vom auf jemanden zugehen und gehenlassen. Julias Lieder sind voll guter Geschichten: mal lustig, mal traurig und alles dazwischen. Der Zuhörer darf zuhören, mitfühlen und sich immer wieder an seine ganz persönliche Reise erinnern fühlen. Entstanden ist auch dieses Programm mit Leonhard Schwarzl, der Julia Pöckl an der Gitarre begleitet. **3-Gang-Menü inkl. Programm 50,— €**

Mi, 8. Februar – Klosterbräustüberl Reutberg Sachsenkam

Nix genau's woass ma ned!

Großartig, wie sehr man sich daran erfreuen kann, Menschen zu erstaunen, auf die Folter zu spannen und zu verblüffen... und dass uns das mit dieser Veranstaltungsidee gelingen wird, ist sicher, denn Kunst & Küche steht auch für Geheimnisvoll & Kaum zu Glauben. Die Idee ist folgende: Sie kommen und wissen nicht, wer am 8. Februar für Sie spielen wird. Sicher ist nur, dass es ein sehr bekannter Künstler ist... So viel verraten: ER steht nicht als Musiker auf der Bühne, kann aber wundervoll singen und tut es auch. Er hatte schon einige Bräute im Arm, aber nie war es seine. Er ist herrlich authentisch komödiantisch, bei seinen Auftritten wird IMMER herzlich und viel gelacht. **3-Gang-Menü inkl. Programm 50,— €**

Do, 8. Februar – Klosterbräustüberl Reutberg Sachsenkam

Liederabend – Josef Bodo Kloiber + Martin Regnat

Der Gaißbacher Josef Kloiber, auch „Bodo“ genannt, kommt aus der Familie des „Kraudn“ und singt manchmal auch noch Lieder seines Großonkels, dem Kraudn Sepp... Kloibers Repertoire ist aber unglaublich vielfältig und besteht nicht nur aus Songs bairischer und nichtbairischer Liedermacher, sondern zu einem großen Teil auch aus Musik, die seiner eigenen Feder und Kreativität entspringen ist. Der Tölzer Martin Regnat (Jahrgang 1984), stammt aus einer Musiker-Familie aus dem Isarwinkel und spielt mit voller Leidenschaft eine Vielzahl an Instrumenten. Das Duo Regnat/Kloiber gibt es seit dem Jahr 2009. Die Stilrichtung ist alpenländische und europäische Volksmusik bzw. Weltmusik, instrumental mit Zlach, Gitarre, Kontragarre, Timble, Ukulele, Mundharmonika und Bass. Außerdem spielen und singen die beiden Sepp Kloibers Titel. **3-Gang-Menü inkl. Programm 50,— €**

Do, 12. Februar – Posthotel Hofherr Königsdorf

„Einbildungsfreiheit“ – Christine Eixenberger

Christine Eixenberger ist eine Vollblut-Entertainerin. Christine Eixenberger spielt Ihr aktuelles Solo-Programm „Einbildungsfreiheit“ und fegt gewohnt rasant von einer Bühne Bayerns zur nächsten. Sie kann auch gar nicht anders, denn sie hat sich frei gemacht. Von ihren eigenen vier Wänden nämlich, aber nicht, weil sie muss, denn „sie muas gar nix, außer sterbn“ (Opa Eixenberger). Sondern vielmehr, weil sie's kann, ganz im Sinne Voltaires: „Wille ist Wollen und Freiheit ist Können“. „Einbildungsfreiheit“ erzählt pointenreich von Bürgern und Burgfräulein, von der Macht der Märkte und der Suche nach diesem einen, mystischen, bayerischsten aller Orte: Dem ominösen „Dahoam“. **2-Gang-Menü inkl. Programm 49,50 €**

der Tafernwirt vom Tölzer Land

Mi, 15. Februar – Klosterbräustüberl Reutberg Sachsenkam

Maxjoseph

Die vier jungen Musiker von Maxjoseph verwirklichen ihre ganz eigene Vorstellung von Volksmusik. Traditionen werden aufgeweicht, damit neue Formen und außergewöhnliche Ideen entstehen können. Durch die besondere Instrumentierung -Tuba, Gitarre und zwei Steirische Harmonikas- werden neue Klangfarben entdeckt und Kompositionen geschaffen, die Volksmusik mit Jazzharmonien verbinden, klassische Musik mit pulsierenden Rhythmen beleben und Vertrautes mit Fremdem vermischen. Es entsteht ein Spannungsfeld, das die Lust am Zuhören nie abreißen lässt! Maxjoseph sind: Georg Unterholzner - Gitarre • Andreas Winkler - Steirische Harmonika • Josef Steinbacher - Steirische Harmonika • Florian Mayrhofer - Tuba **3-Gang-Menü inkl. Programm 50,— €**

Mi, 1. März – Klosterbräustüberl Reutberg Sachsenkam

Gschneitz und Kampelt – Sara Brandhuber

Mit „G'schneitz und kampelt“ präsentiert Sara Brandhuber dem Publikum, von welchem sie selbstverständlich ein ebensolches Auftreten erwartet, einen bunten Blumenstrauß eingängiger Melodien, gepaart mit g'spaßigen Texten. Abermals beweist die niederbayerische Oberbayerin, die von Experten bereits in einem Atemzug mit Kabarettistin Martina Schwarzmann genannt wird, dass ihr der Dialektpreis des Freistaates im Jahr 2017 nicht ohne Grund verliehen wurde. Mundartige Wortakrobatik in einem Tempo, das einem beim Zuhören ganz schwindelig wird, trifft auf gemütliche Stücke, die einem warm ums Herz werden lassen. In charmanter Art kümmert sie sich in „G'schneitz und Kampelt“ um existenzielle Themen, beispielsweise, wie man am galantesten dem Wirtshausstuben entgegenzutreten könnte und wie man möglichst g'schmeideig alt werden kann... **3-Gang-Menü inkl. Programm 50,— €**

Fr, 10. März – Huber am See Ambach

„So is as Leb'n“ – Erich Kogler

Erich Kogler, seines Zeichens Musiker, Kabarettist, Musiklehrer und Kinderbändiger im trauten Heim. Was er mitbringt: Komik, spontaner Wortschatz, gekonnte Mimik, herzerreißende Lieder, kurz angerissene Songs und Moritate und sehr viel gute Musik. Darüber hinaus ist er als Liedermacher frisch gebackener Preisträger des Sendlinger Haferschuhs. Aus dieser explosiven Mischung im Spannungsfeld zwischen Bühne, trautem Heim mit Garten und pädagogischer Betreuung von Kindern und deren Eltern, könnte sich unter Umständen ein Drama entwickeln... Bei Erich Kogler entwickeln sich daraus heitere, komische und mitunter auch nachdenkliche Lieder und Geschichten vom Leben im Normalen und im Besonderen: „So is as Leb'n“ – wie das Leben halt so spielt. Das sollte reichen, um einen Abend mit einer Fetzen Gaudi zu erleben! **Buffet inkl. Programm 49,50 €**

Do, 16. März – Klosterschänke Dietramszell

z'China Dahoam – Annamirl Spies

Drei Jahre verbringt die niederbayrische Kabarettistin und ehemalige „Couplet AG“-Frontaktivistin damit, mit ihrem Mann in China heimisch zu werden. Und es gelingt ihr auch. Wieder z'München, sehnt sie sich nach Shenyang zurück, jedoch beansprucht ihr Gatte – inzwischen in Rente – ihre gesamte Energie. Er kümmert sich nämlich jetzt dahoam um all die Dinge, die sie in den letzten 35 Jahren offenbar sträflich vernachlässigt hat... Hin- und hergerissen zwischen China-Sehnsucht und Rentner-Wahn bleibt ihr nur die Flucht auf die Bühne. Mit Witz und Verstand vergleicht sie Bayrische Gemütlichkeit mit Chinesischem Frohsinn und haut uns Zusammenhänge um die Ohren, die nie ein Mensch zuvor gesehen hat! **3-Gang-Menü inkl. Programm 51,— €**

Fr, 17. März – Oberhauser Egling

Auf A Wort – Die Songs von STS

Seit über zehn Jahren tourt die bekannte STS-Coverband Auf a Wort nun schon durch Bayern und Österreich. Garantiert sind an den Konzerten: Abwechslung, kurz Weile, in Erinnerungen schwelgen, und herzhafte Lachen, über die ein oder andere lockere Anmoderation des nächsten Songs durch eines der Bandmitglieder. Auch durch die sympathische und lässige Art des Trios schafft sie es immer wieder, nicht nur musikalisch voll zu überzeugen. **2-Gang-Menü inkl. Programm 48,— €**

Do, 23. März – Klosterbräustüberl Reutberg Sachsenkam

Summa cum Gaudae! – Überraschungsabend

„Summa cum Gaudae“: „mit größter Freude“, so die Übersetzung des lateinischen Ensemblesnamens. Aus dieser Freude und Liebe zur Musik hat sich vor 25 Jahren das Blechbläserquartett im Tölzer Raum gegründet. Von Anfang an war es Bestreben, musikalische Spaziergänge durch die Jahrhunderte zu wagen und dabei immer dem Charakter jeden Stils treu zu bleiben und so spannt das Quartett in seinen Konzerten einen musikalischen Bogen über die Musikepochen. Werke großer Komponisten, die mit vier Blechinstrumenten kaum vorstellbar erscheinen, interpretieren sie in ihrem unverwechselbaren Klangbild. Alle Arrangements sind den Musikern auf den Leib geschneidert und tragen die unverwechselbare Handschrift von „Summa cum Gaudae“. Leonhard Schwarzl's Eigenkompositionen runden das Repertoire des Ensembles wundervoll ab. Marinus Wieser - Trompete, Flügelhorn • Florian Kronwittner - Trompete, Flügelhorn • Manfred Kastenmüller - Posaune, Basstrompete • Leonhard Schwarzl - Tuba, Basstrompete, Percussion **3-Gang-Menü inkl. Programm 50,— €**

So, 26. März – Posthotel Hofherr Königsdorf

„Wannabe“ – Oimara-Solo

„Auf Tourettingsmission“ - Der bunte Hund vom Tegernsee. Der Stenz von der Hafner Alm, Beni Hafner, kann keine Ruhe geben und das ist gut so. Darauf ist Verlass! Extrig ist er, unser Selfmade-Beni und so schert er sich auch weiter nicht um Konventionen und Genres: Der gelernte Koch zaubert munter drauflos – relaxte Gitarrensounds im Stil von John Mayer treffen auf fast schon valentineske Wortspiele, garniert mit einem Hauch des ewig jungen Fredl Fesl. Das Ganze selbstverständlich mehrsprachig – auf Bayrisch und Hochdeutsch und mit einer Stimme, in der eine Extraportion Blues und Soul steckt! Getragen von den „Vibes“ des Publikums lässt sich der Hafner Beni (so steht's in seinem Pass) treiben und besingt alles, was das Leben ihm bietet... **1-Gang-Menü inkl. Programm 47,— €**

Do, 30. März – Klosterschänke Dietramszell

Ernsthaft? – Mathias Kellner

Mit rau-sanfter Stimme gesungene Lieder über Gott und die Welt und kurios-lustige Geschichten über die bayrische Provinz zieht Mathias Kellner seit Jahren durchs Land. Der niederbayrische Oberpfälzer ist einer der bekanntesten Liedermacher Bayerns und lässt mit seinen hemsärmeligen G'schichten regelmäßig die Grenzen zwischen Musik und Kabarett geschickt verschwimmen. Selbst wenn er gerade noch den melancholischen Song „Radiesserwalzer“ von der Reise zum Mittelpunkt der Welt singt, erzählt er doch gleich darauf urkomisch von seiner „Abspülmeditation“. Kellner ist ein Meister der Unterhaltung und jedes seiner Konzerte ist eine Wundertüte... **3-Gang-Menü inkl. Programm 51,— €**



www.tafernwirt.de



Klein Kunst & Kultur
Kabarett Konzerte Komödie

www.kkk-lenggries.de

